

VERANSTALTUNGSORT

Schlosshof 1a, 5310 Mondsee
Veranstaltungszentrum: Schlosshotel MONDSEE
Tel. +43 6232 5001 Fax +43 6232 5001-22;
Email: info@schlossmondsee.at

TAGUNGSGEBÜHR

	Vorauszahlung	Zahlung am Einlass
1- Tagesticket	65 €	80 €
2- Tagesticket	95 €	110 €
Studenten und Lehrlinge	30 €	40 €

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen, Pausenverpflegung sowie das gemeinsame Abendessen am 23.11.2017. Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr vorab auf folgendes Konto des Veranstaltungszentrum Schlosshotel Mondsee:
IBAN: AT74 3432 2000 0001 2070; BIC: RZOOAT2L322

VERANSTALTER

BAW, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde
Scharfling 18, 5310 Mondsee
Tel. +43 6232 3847-0*, 3848-0*; Fax +43 6232 3847-33
Email: fft2017@baw.at
www.baw.at

ANMELDUNG

Die Anmeldung zur Tagung erfolgt beim Bundesamt für Wasserwirtschaft, Institut für Gewässerökologie, Fischereibiologie und Seenkunde. Das Anmeldeformular steht auf der Homepage zum Download zur Verfügung
<http://www.baw.at/index.php/igf-news-events.html>

EINLADUNG FISCHEREIFACHTAGUNG 2017



DONNERSTAG, 23.11.2017

- 14:00 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG
DI Johann Doppelbauer, Direktor des BAW
LAbg Michaela Langer-Weninger
- 14:10 ÜBERBLICK ÜBER DIE TÄTIGKEITEN DES IGF
- 14:20 TRIPLOIDISIERUNG HEIMISCHER FISCHE, Methodik
und Veränderungen im Organismus
Dr. Franz Lahnsteiner, BAW-IGF
- 14:45 FISCHBESATZ IN DER DEUTSCHEN
ANGELFISCHEREI
Ökologische, soziale, ökonomische und pädagogische
Dimensionen
Prof. Robert Arlinghaus, Leibniz-Institut für
Gewässerökologie und Binnenfischerei, Berlin
- 15:45 KAFFEPAUSE
- 16:15 INSEKTENMEHLE IN DER FISCHZUCHT, Herstellung
und Eignung als Futtermittel
Simon Weinberger, Ecofly GmbH Wien
- 16:45 TEILKREISLAUFANLAGEN IN DER AQUAKULTUR
Christopher Naas, Institut für Binnenfischerei e.V. Potsdam-
Sacrow (IfB)
- 17:15 AKTUELLES ZUR EUROPÄISCHEN
FISCHEREIPOLITIK
Veronika Veits, Europäische Kommission, Generaldirektion
für maritime Angelegenheiten und Fischerei
- 17:45 AKTUELLES ZUR SITUATION DER
FISCHEREIWIRTSCHAFT IN ÖSTERREICH
Vertreter aus den Sektoren

Im Anschluss gemeinsames Abendessen im Schlosshotel Mondsee.

FREITAG, 24.11.2017

- 09:00 FISCHDURCHGÄNGIGKEIT AM RUHR-WEHR-
BALDENEY, Entwicklung und Planung des Fischliftsystems
Sachverständiger Fischerei Markus Kühlmann, Ruhrverband
- 09:30 DAS „WESER URTEIL“ IN DER PRAXIS
Mag. Gregor Schamschula, ÖKOBÜRO Wien
- 10:00 CHEMISCHE FINGERABDRÜCKE UND
NACHVERFOLGBARKEIT VON FISCHEN IN
ÖKOLOGIE UND LEBENSMITTELKONTROLLE
Dr. Andreas Zitek, Universität für Bodenkultur, Wien
- 10:30 KAFFEPAUSE
- 11:00 FISCHBESTANDSERHEBUNGEN OHNE FISCHFANG,
Neuerung auf dem Sektor eDNA;
Dr. Bettina Thalinger et al., Universität Innsbruck, ARGE
Limnologie
- 11:30 METABARCODING eDNA-ANALYSE.
Ergebnisse an ausgewählten Gewässern in Westösterreich
Prof. Steven Weiss, Dr. Martin Schletterer und Msc. Laurene
Lecaudey, Universität Graz
- 12:15 SCHLUSSWORTE
Peter Mayrhofer, Präsident Landesfischereiverband
Vorarlberg

Ca. 12:30 TAGUNGSENDE

Im Anschluss stehen zum Thema eDNA neben den Vortragenden
auch Josef Wanzenböck und Michael Traugott für eine erweiterte
Diskussion zur Verfügung.

Am Donnerstag, den 23.11.2017, bieten wir für Interessierte zwischen
11:00 und 13:00 Uhr Führungen in der Fischzuchtanlage Kreuzstein
Oberburgau 28, 4866 Unterach am Attersee, an. Wir bitten um
Vorankmeldungen ☎ +43 (0) 7665 / 8251.